

Gospel Singers erfüllen Musik-Wünsche

Es gehört zur Tradition, dass die Gospel Singers Madiswil jeweils im November ihre Konzerte veranstalten. In diesem Jahr stehen diese unter dem Titel «Wishes», die talentierten, engagierten Sängerinnen und Sänger erfüllen sich und ihrem Publikum wunderbare musikalische Wünsche. Die Konzerte finden heute Abend in der reformierten Kirche Huttwil um 20 Uhr sowie morgen Sonntag in der Kirche Madiswil um 14.30 Uhr und 17 Uhr, statt.

Von Barbara Heiniger

«Du musst uns heute sagen, wenn et was nicht stimmt, am Samstag ist es zu spät», baten die Gospel Singers ihre musikalische Leiterin Amanda Schweri an der Konzert-Hauptprobe. Aber die bekannte Schweizer Mezzosopranistin, welche das Schweizer Opernstudio (2011) sowie das Lehrdiplom (2009) mit Auszeichnung an der Hochschule der Künste in Bern abschloss, hatte fast nichts zu beanstanden. Bereits zum dritten Mal steht Amanda Schweri beim Konzert vor den Gospel Singers Madiswil, und die «Chemie» zwischen Chor und Leiterin stimmt bestens.

Ein hörenswertes Programm

An der Konzert-Hauptprobe in der Kirche Madiswil «feilten» die vierzig Sängerinnen und Sänger nochmals an jedem Titel, um das Optimum fürs Konzert zu erreichen. Dabei wurden sie von den drei Musikern Marcel Habegger, Perkussion, Stefan Iseli, Bass sowie Christoph Dobler, Piano, unterstützt. An letzterem Instrument war bei einzelnen Titeln Chormitglied Katja Lüthi zu hören. Mit einem «Quodlibet» wurde das Konzert eröffnet. Das Musikstück, in dem ursprünglich voneinander unabhängige Melodien zu

einem gemeinsamen Tonsatz kombiniert werden, gab schon einen ersten Vorgeschmack auf das hörenswerte Konzert und die geniale Aufführung. Nach Wikipedia ist der Gospel nach deutschem Sprachgebrauch eine christliche afroamerikanische Stilrichtung in der Musik, die sich Anfang des 20. Jahrhunderts aus dem Spiritual sowie Elementen des Blues und Jazz entwickelt hat. Im Originalverständnis der englischen Sprache bezeichnet «Gospel Music» im weitesten Sinne die Entwicklung der christlichen Musik auf dem nordamerikanischen Kontinent.

Gute Wünsche und dankbar sein

Gemäss dem Konzert-Motto «Wishes» geben die Gospel Singers Madiswil mit verschiedenen Wünschen wie Liebe, Geborgenheit, Frieden, Glück, Gesundheit und Freude sowie Getragen sein vom Glauben den Songs nachhaltig Ausdruck. Klar kommt aber auch die Dankbarkeit für alles, was wir haben und sehen, zum Vorschein. Speziell wird dies im Lied von John Rutter «Look at the World» deutlich. Darin ist die Schönheit auf Erden beschrieben mit Blumen, Früchten, Bäumen, Sonne und Regen. Die ganze Schöpfung wird mit den Worten «Wir preisen dich, den Herren aller Schöpfung. Gib uns dankbare Herzen, so, dass wir sie



Die Gospel Singers bei ihrer Hauptprobe. Ihre Konzerte in Madiswil und Huttwil dürfen mit Spannung erwartet werden. Bild: B. Heiniger

sehen können, all die Geschenke die wir teilen und jeden Segen, alle Dinge kommen von dir» gelobt. Ein Lied, welches schon der King of Rock'n'Roll Elvis Presley sang, ist «I'm gonna walk» und es wird auch von den Gospel Singers Madiswil bestens interpretiert. Mit «10 000 Reasons» werden zehntausend Gründe genannt, um Gott für seine Güte und seinen Segen dankbar zu sein. Den Preis als bestes Lied bei den 49th Annual GMA Dove Awards gewann «You say», dieses Lied ist am Konzert ebenfalls zu hören.

Klassiker sorgen für Stimmung

Auf dem Programm der Gospel Singers Madiswil sind weiter «Swing down

sweet chariot», «Khumbaya», «Amazing Grace», «You raise me up» sowie «I will follow him» aufgeführt. Diese bekannten Klassiker werden sicher für einmalige Stimmung am Konzert sorgen. Die Gospel Singers Madiswil erhalten am Konzert zwar nicht Unterstützung von «Sister Act» und Whoopi Goldberg, dafür aber von drei jungen Damen, welche bei Amanda Schweri in der Musikschule Huttwil die Stimmbildung besuchen. Die musikalische Leiterin des Chors hat dort ein Pensum als Lehrkraft im Fach «Gesang». Bereits an der Hauptprobe zeigten die Sängerinnen und Sänger, dass sie nicht nur ihre Stimmen hervorragend, sondern auch die Hände gekonnt ein-

setzen können. So wurde im Rhythmus geklatscht oder mit den Fingern geschnippt.

Das letzte Programmlied «Lean on me» ist bekannt und wurde von Bill Withers 1972 geschrieben. Es beschreibt das Vermissen der Menschlichkeit in der Grossstadt und die Hoffnung, einen Freund zu finden, der da ist und weiterhelfen kann. In diesem Sinn wünschen auch die Gospel Singers Madiswil allen Menschen einen guten Freund zum Anlehnen und da zu sein.

 **Webseite**

www.gospelsingersmadiswil.weebly.com